



Sammlung Theaterzettel

Carmen

Bizet, Georges

1883-03-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Mannheim.

Ly 2677*40. 106.

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Montag,
den 26. März 1883.



13. Vorstellung.
Abtheilung B.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

CARMEN.

Große Oper in 4 Akten von Georges Bizet. Text von Henry Meilhac und Ludovic Halévy.

Carmen	Fräul. Traut.	Dancairo, } Schuggler	Herr Slowak.
Don José, Sergeant	Herr Gum.	Remendado, } Zigeunermädchen	Herr Grahl.
Escamillo, Stiersechter	Herr Knapp.	Fransquita, }	Fräul. Zielle.
Zuniga, Lieutenant	Herr Mödlinger.	Mercédès, }	Frau Seubert.
Moraís, Sergeant	Herr Planf.	Ein Bürger	Herr Starke.
Micaëla, ein Bauernmädchen	Fräul. Rosen.	Ein Führer	Herr Stein.
Villas Pastia, Inhaber einer Schenke	Herr Bauer.	Erster Offizier	Herr Eichrodt.
		Zweiter Offizier	Herr Weger.

Soldaten, Straßenjungen, Cigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schuggler, Volk.
Ort und Zeit der Handlung: Spanien 1820.

Die vorkommenden Tänze sind arrangirt von Frau Balletmeisterin Gutenthal und werden ausgeführt von derselben und dem Balletpersonale.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Kasseneröffnung 5 Uhr.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	Mark 2. 50 Pf. per Platz.	Logen des zweiten Ranges	Mark 2. — Pf. per Platz
Logen des ersten Ranges	3. — Pf. "	Logen des dritten Ranges	1. 40 Pf. "

Mittel-Preise.

Sperstühle in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Mark 5. — Pf. per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges	Mark 1.70 Pf. per Platz
Sperstühle in der Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Reserveloge des 3. Ranges	1.20 " "
Sperstühle in der Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	4. — " "	Gallerieloge	— .90 " "
Sperstühle im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges	3. — " "	Gallerie	— .50 " "
Stehplätze im Parquet	2.40 " "		

Diesigen Abonnementen, welche ihre Logen und Sperstühle für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten Samstag, den 24. März, Vormittags von 9 bis 12 Uhr, (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder dafelbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen, da nach Ablauf dieser Zeit anderweitig darüber verfügt werden wird.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg die Herren Edenthal & Co., westliche Hauptstraße No. 96.

Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Speier, Neustadt 10 Uhr — M.	nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 20 M.	nach Ladenburg, Weinheim	10 Uhr — M.
Worms 10 " 35 "	Karlsruhe, Stuttgart 12 " 1 "	Schwehingen ü. b. Friedrichsfeld)	
Neustadt, Landau 11 " 28 "			

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 30 Minuten, wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung abgehen lassen. Das Theater besuchende Publikum wird außerdem darauf aufmerksam gemacht, daß die an der badischen Bahn in Heidelberg für hier und retour gelösten Billette zur Rückfahrt mit dem um 10 Uhr von hier abgehenden Zuge der Main-Neckarbahn Gültigkeit haben; es findet jedoch in Friedrichsfeld ein Wagenwechsel statt.

Mittwoch, 28. März: Die Rantzau, zum ersten Male wiederholt (A).
Freitag, 30. März: Hans Sachs, Oper von Vorsing. Neu einstudirt (B).
Sonntag, 1. April: Der Sommernachtstraum. Neu einstudirt, mit neuen Decorationen und neuer Ausstattung (B).